



**MÜRZTALER**

BUS REISEN ERLEBNIS



Bildquelle: operimsteinbruch.at

## Oper im Steinbruch St. Margarethen „AIDA“ von Giuseppe Verdi

**Samstag, 20. Juli 2024**



Die Liebe zwischen der Dienerin Aida und dem Hauptmann Radames muss geheim bleiben, um nicht die Eifersucht der Pharaonentochter Amneris zu wecken. Niemand ahnt, dass Aida die gefangengesetzte Prinzessin von Äthiopien ist. Als das Los der Götter Radames zum Feldherrn in der alles entscheidenden Schlacht der Ägypter gegen die Äthiopier bestimmt, stürzt Aida in einen unauflösbaren Gewissenskonflikt.

**Preis p. Person für Busfahrt & Eintritt ab € 135,-**

Mindestteilnehmer: 25 vollzahlende Personen; Preisänderungen, Programmänderungen und Irrtümer vorbehalten

**Buchungshotline 03862 / 22 0 44 -212/-213 oder [bus@mvg-kapfenberg.com](mailto:bus@mvg-kapfenberg.com)**

VERANSTALTER: KUONI-Mürztaler Reisebüro, Wiener Straße 42, 8605 Kapfenberg

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung!

## HANDLUNG

Ägypten zur Zeit der Pharaonen – eine geheime, eine unmögliche Liebe: Die Dienerin Aida und der Hauptmann Radames wollen ihr Leben miteinander verbringen, was nicht nur durch ihre ungleiche Stellung verhindert wird. Auch die leidenschaftliche Pharaonentochter Amneris hat ein Auge auf den schmucken Hauptmann geworfen und vermutet in ihrer schüchternen Dienerin ihre Rivalin. Niemand ahnt, dass Aida die gefangengesetzte Prinzessin von Äthiopien ist. Als das Los der Götter Radames zum Feldherrn in der alles entscheidenden Schlacht gegen die Äthiopier bestimmt, stürzt Aida in einen unauflösbaren Gewissenskonflikt. Verschärft wird dieser noch durch Aidas Vater, König Amonasro, nachdem auch er vom siegreichen Radames in ägyptische Gefangenschaft geführt wird. Aida soll beider Liebe benützen, Radames die geheime Militärstrategie gegen Äthiopien zu entlocken. Als Hochverräter wird der vormals glorreiche Feldherr zum Tode verurteilt. Nicht einmal Amneris kann eine Abmilderung des harten Urteils erreichen. Erst in ihrer letzten Stunde dürfen die Liebenden wirklich zueinander finden.

Mit „Aida“ hat Giuseppe Verdi eine große Oper über die Unsterblichkeit der Liebe geschaffen. Große und pompöse Massenszenen werden kontrastiert von leidenschaftlichen, fast kammerpielartig anmutenden Szenen, in der die Sehnsüchte und Konflikte der Figuren zum betörenden Klangerlebnis werden. Mystische Beschwörungsszenen im Tempel, nächtliche Begegnungen am Nilufer oder gleißende Triumphszene: Der Altmeister der italienischen Oper trifft für jede Stimmung genau den richtigen, mitreißenden Ton. Mit den lyrischen Arien Aidas, Radames verträumter Romanze „Holde Aida“ oder dem opulenten Triumphmarsch hat Verdi unsterbliche Ohrwürmer der Opernliteratur geschaffen, und Aidas Auseinandersetzungen mit ihrem Vater und der Pharaonentochter sind Glanzlichter musikalisch-psychologischer Gestaltung. Wie kaum eine andere Oper passt sich Verdis Meisterwerk harmonisch in raue Felsenlandschaft des Steinbruchs St. Margarethen ein.

Aufführung in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln